

Haltung ist entscheidend

Haltung zeigt sich nicht im Befolgen von Regeln, sondern in der aktiven Auseinandersetzung mit den Anforderungen eines gewaltfreien und respektvollen Umgangs mit allen Menschen und insbesondere bei Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Schutzbefohlenen. Daran zu arbeiten, immer wieder die richtige Haltung einzunehmen, ist ein andauernder Prozess und ist Aufgabe und Pflicht aller, die innerhalb der EKHN Verantwortung tragen.



